

Projekt nimmt konkrete Formen an: Feichtlgut pflanzt Obstallee und Naschgarten

Die Gemeinde Ohlsdorf möchte sich in den nächsten Jahren zum Obst-Kompetenzzentrum entwickeln. Den Rahmen dafür bietet das EU-Förderungsprogramm „Leader“. Schritt für Schritt werden jetzt erste Aktivitäten gesetzt. Im Feichtlgut wurde eine Obstallee mit alten, resistenten Sorten gesetzt.

Mit Elan ging die Grünguppe des Feichtlgutes zusammen mit dem Wirtschaftshof der Gemeinde und Amtsleiter Josef Hackmair,

lier als Naschgarten dazu und im Frühjahr werden noch Asperl-Bäume (Mispel) gepflanzt.

Leaderprojekt „Obstzentrum“

Für Obstpflanzungen in privaten Hausgärten stellt die Gemeinde schon heuer finanzielle Förderungen zur Verfügung. Sortenauswahl und Förderhöhe werden gerade in der Gemeindestube beraten.

Auch der Wert von alten Obstsorten soll der Öffentlichkeit vermittelt



Fotos: Spitzbart

einem ausgewiesenen Obstspezialisten, an die Pflanzung der ersten 15 Bäume. Auch Bürgermeister Wolfgang Spitzbart packte bei den Setzarbeiten zu. Bei der Auswahl der Sorten wurde das Feichtlgut vom Siedlervereinsexperten Klaus Strasser beraten. Das Feichtlgut möchte die Äpfel, Birnen, Quitten und Zwetschken in der hauseigenen Küche verwenden, aber auch zu Marmeladen, Säften und Dörrobst verarbeiten. Die Allee soll in den nächsten Wochen noch wachsen: Als nächstes kommt ein Obstpa-

werden. Dazu feilt die Gemeinde derzeit an einem Leader-Projektantrag für Schau-, Genuss- und Naschgärten, Lehrpfade, ein Ausstellungsgebäude, spielerische Vermittlungsarten und die Einbeziehung von Gesundheitsaspekten.



Meine Gemeinde sorgt dafür,
dass ich mich sicher und
geborgen fühlen kann.

Danke!

Wofür Ihre Gemeinde sonst noch sorgt?
www.gemeindeohlsdorf.gv.at

Aus dem Inhalt:

Aktuelles	1
Umwelt	5
Jugend & Familie	9
Freizeit & Sport	13
Wichtige Termine	14
Gesunde Gemeinde	15
Veranstaltungen	16

Umfrage: Leben in Ohlsdorf 2008

In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung „Der Bürgermeister informiert“ finden Sie den Fragebogen zur Umfrage. Alle Teilnehmer an der Umfrage nehmen an einem Gewinnspiel teil. Weitere Fragebögen sind im Gemeindeamt erhältlich.

Lesen Sie mehr auf Seite 3...

Was unsere Gemeinde alles leistet: Sie sorgt für Ihre Sicherheit

Vielen Bürgerinnen und Bürgern ist nicht im Detail bewusst, welche Aufgaben ihre Gemeinde tagtäglich erfüllt und damit zur hohen Lebensqualität in den ländlichen Räumen beiträgt. Die Medienberichterstattung wird vielfach von Themen und Vorhaben dominiert, bei denen vor allem Bundes- und Landespolitiker genannt werden. Den größten Teil aller Projekte und Leistungen erbringt am Ende freilich die Gemeinde, die mit Abstand bürgernächste Verwaltungseinheit.

Wussten Sie beispielsweise, dass das Netz an Gemeindestraßen weit größer ist, als jenes der Landes- oder Bundesstraßen? Dieses

Netz finanziert Ihre Gemeinde, sie sorgt auch nach besten Kräften und Möglichkeiten dafür, dass diese Straßen im Winter geräumt werden und für Sie befahrbar bleiben. Wussten Sie, dass Ihre Gemeinde Kindergärten, Volks- und Hauptschulen oder die meisten Pflege- und Betreuungseinrichtungen errichtet und erhält? Auch in der Errichtung und der Erhaltung sämtlicher Wasser- und Abwasseranlagen spielt Ihre Gemeinde die maßgebliche Rolle. Die Gemeinden sorgen auch dafür, dass Ihr Müll regelmäßig abgeholt und fachgerecht entsorgt wird. Im Altstoffsammelzentrum Ihrer Gemeinde können Sie problemlos Sperrmüll oder Problemstoffe entsorgen.

Auch zu Ihrer Sicherheit trägt Ihre Gemeinde bei. Die Finanzierung und Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehren ist eine der wichtigsten Aufgaben Ihrer Gemeinde. Sie nimmt viel Geld in die Hand, um zu verhindern, dass Feuersbrünste oder andere Naturgefahren wie Lawinen, Hochwasserkatastrophen, o.ä., in Ihrer Gemeinde zur Bedrohung von Leib und Leben werden.

Sie sehen also: Ihre Gemeinde leistet vieles, von dem Sie vielleicht gar nichts wissen. Diese Informationskampagne soll Ihnen im Überblick, in weiterer Folge aber auch im Detail aufzeigen, welche Leistungen das sind. Damit Sie sich auch weiterhin in einer lebenswerten Umgebung wohlfühlen können.

Vandalismus auf Ohlsdorfer Spielplatz

Leider muss immer wieder festgestellt werden, dass die Spielplätze und Spielgeräte im Gemeindegebiet teilweise durch gezielte Vandalenakte zerstört werden und deshalb nicht mehr bespielt werden können. So geschehen z.B. mit dem Spielplatz der Volksschule Ohlsdorf, wo mutwillige Zerstörer Pfosten der Spielgeräte durchgesägt haben. Da bei solchen Akten nicht nur teure Geräte zerstört werden, sondern auch Menschenleben in Gefahr sind, handelt es sich dabei nicht mehr um einen „Lausbubenstreich“.

Seitens der Gemeinde sind wir be-

müht, Spielplätze für die Kinder und Jugendlichen in der Gemeinde zur Verfügung zu stellen. Derzeit wird gerade an der Planung eines Spielplatzes in Fraunsdorf gearbeitet, sowie an der Umgestaltung des Spielplatzes in Kleinreith zu einem Jugendspielplatz. Auch für die Volksschulkinder sollen neue Spielgeräte angeschafft werden. „Für das heurige Jahr wurde ein Budget von €25.000.-, also ca. 344.000,00 Schilling, für Spielplätze beschlossen,“ freut sich Jugendreferentin Mag.a Ingeborg Pflügl, „es ist allerdings sehr traurig zu sehen, dass auf Grund der böswilligen Zerstö-



Foto: Gemeinde

rung bereits bestehender Geräte die Bespielbarkeit von Spielplätzen leidet.“ Da es für solche Zerstörungen auch keine Versicherung gibt, können kaputte Geräte auch nicht so einfach wieder ersetzt werden, da ein Basisgerät wie eine Schaukel mit Holzgestell ca. € 2.000 kostet.

Der Shuttle-Bus fährt wieder!

Seit 15. Februar 2008 gibt es an den Wochenenden wieder den Shuttle-Service nach Gmunden und retour.

ACHTUNG neue Fahrzeiten!

Jeden Freitag und Samstag Hinfahrt Gmunden Rathausplatz **um 21:30 Uhr**

Bushaltestellen = Einstiegsstellen (Ehrenfeld – Weinberg – Ruhsam – Ohlsdorf – Ehrendorf und Kleinreith / Altmühl)

Heimfahrt um 02:00 Uhr vom Rathausplatz Gmunden retour!

Der Fahrpreis für Jugendliche beträgt weiterhin € 1,50 pro Fahrt.

Ihre Meinung ist uns wichtig - Leben in Ohlsdorf 2008

Ihre Meinung ist uns wichtig! Deshalb bitten wir Sie: Beteiligen Sie sich an unserer Bürgerbefragung und nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit für das Ausfüllen des beiliegenden Fragebogens.

Die Gemeinde Ohlsdorf arbeitet permanent an einer nachhaltig positiven Entwicklung, welche zum Ziel hat, die Attraktivität und Lebensqualität unserer Gemeinde zu verbessern. Dazu benötigen wir Ihre Unterstützung und Mithilfe. Wir möchten Sie hiermit herzlich

einladen, uns Ihre Meinung, Wünsche und Wahrnehmungen über unsere Gemeinde mitzuteilen, um erfolgreiche und bürgerorientierte Maßnahmen weiterzuführen bzw. dort anzusetzen, wo Handlungsbedarf besteht und Verbesserungen notwendig erscheinen. Entnehmen Sie ganz einfach den nachfolgenden Fragebogen. Weitere Fragebögen erhalten Sie im Gemeindeamt.

Den ausgefüllten Fragebogen werfen Sie zu den Amtszeiten in die

aufgestellte Box im Eingangsbereich oder in den Postkasten des Gemeindeamtes.



Letzter Termin für die Abgabe des Fragebogens ist der 31. März 2008! Alle Teilnehmer an der Umfrage nehmen an einem Gewinnspiel teil. Dieses findet im April 2008 statt. Die Gewinner werden schriftlich verständigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Arbeiten laufen auf Hochtouren - Feierliche Eröffnung am 4. Mai

Neben dem Papiermachermuseum in Steyermühl wird auf Hochtouren gearbeitet: Bis zur Eröffnung der Landesausstellung Ende April soll der neue Steg über die Traun fertig sein. Die Eröffnungsfeierlichkeiten finden am 4. Mai ab 15:00 Uhr statt. Derzeit werden die Fundamente im Flussbett betoniert.



Foto: Spitzbart

Die Brücke verbindet künftig das Papiermachermuseum Steyermühl mit dem Ohlsdorfer Wanderwegenetz. Ausserdem wird der Traun-Radweg über den Steg geführt werden. Finanziert wird der Steg von den Gemeinden Laakirchen und Ohlsdorf, von der UPM Steyermühl und vom Land Oberösterreich.

Verbot: Atrazin hinterlässt Rückstände in Boden und Grundwasser

Atrazin ist ein chemisches Pflanzenbehandlungsmittel, das, wie auch dessen Abbauprodukt Desethylatrazin, teilweise im Grundwasser vorkommt.

Atrazin gilt als schädlich für die Umwelt, vor allem für Pflanzen, Wasserlebewesen und Bodenorganismen und wird als wassergefährdend nach WGK 2 eingestuft. **Die Verwendung von Atrazin ist in Österreich seit 1994 generell verboten und strafbar.**

Die Wasserqualität der öffentlichen Wasserversorgung Ohlsdorf ist lt. dem Ergebnis der letzten Untersuchung einwandfrei und nicht betroffen. Jedoch wurden bei einzelnen Proben aus Hausbrunnen im Gemeindegebiet Ohlsdorf in jüngster Vergangenheit vermehrt Atrazin und dessen

Abbauprodukte nachgewiesen.

Die Gemeinde weist darauf hin, dass bei vermehrtem Auftreten von Atrazin mit Bodenkontrollen gerechnet werden muss.

Als Hauptverursacher für erhöhte Konzentrationen von Atrazin und dessen Metapoliten im Grundwasser gelten die Landwirtschaft und die Eisenbahn. Vor allem zur Unkrautkontrolle für Mais, aber auch entlang von Eisenbahnstraßen, Wegen und Straßen sowie im Obst- und Weinbau. Sehr hohe Konzentrationen konnten auch im Bereich von Kleingärten festgestellt werden. Trotz Verbots kann Atrazin heute noch an vielen Messstellen in größeren Mengen nachgewiesen werden. Die Angaben über die Halbwertszeit von Atrazin im Boden schwanken zwischen wenigen Tagen und einem Jahr. Bei landwirt-

schaftlich genutzten Böden kann sie sogar mehr als ein Jahr betragen.

Die Umweltschutzorganisation GLOBAL 2000 warnt vor steigenden Konzentrationen von Atrazin und Atrazin-Abbauprodukten an einigen Grundwassermessstellen in Österreich. Dies ist seit einigen Jahren beobachtbar.

Bei wiederholter Verabreichung von Atrazin zeigten Untersuchungen kritische Effekte im Bereich der Körpergewichtszunahme, eine Verhinderung der Ovulation und Auswirkungen auf die Herzfunktionen. Atrazin steht im Verdacht, kanzerogene Wirkung zu haben. Darüber hinaus wurden für Atrazin endokrine Wirkungen nachgewiesen. Bei akuten Vergiftungen mit hohen Dosen werden Schädigungen des zentralen Nervensystems beobachtet.

Regionales Verkehrskonzept startet am 25. März: Zusätzliche Bus-Angebote für Ohlsdorf

Die Bezirke Gmunden und Vöcklabruck werden in Kürze mit neuen regionalen Verkehrskonzepten ausgestattet. Nach Angebotsverbesserungen auf der Schiene mit Fahrplanwechsel im Dezember wird ab 25. März auch der Busverkehr neu organisiert.

Das neue Angebot wird in einem Fahrplanfolder zusammengefasst, der demnächst in den Gemeindeämtern und in den Verkehrsbetrieben der Region erhältlich sein wird. In Kürze wird in Gmunden eine Mobilitätszentrale eröffnet, die die laufende Weiterentwicklung und Anpassung des Verkehrskonzeptes ermöglichen wird. Fahrgäste können sich dann bei MobiTipp Gmunden ausführlich beraten lassen. In der Zwischenzeit steht das OÖVV-Kundencenter mit Fahrplanauskünften zur Verfügung: 0810 24 0810.

Die wichtigsten Neuerungen für die Gemeinde Ohlsdorf ab 25. März 2008:

Buslinie Schwanenstadt - Gmunden
Die wichtigste Buslinie für Ohlsdorf, die Linie Schwanenstadt – Gmunden wird mit der Linie Richtung Altmünster gekoppelt, es entstehen somit durchgehende Verbindungen über Gmunden nach Altmünster.

Bis auf Lücken am Vormittag besteht von Montag bis Freitag ein 2-Stundentakt (Abfahrt in Ohlsdorf Richtung Gmunden zur Minute .15, Richtung Schwanenstadt zur Minute .46). In der Morgenspitze und am Nachmittag verkehren zusätzliche Busverbindungen. Am Samstag wird im 2-Stundentakt gefahren, an Sonn- und Feiertagen werden 3 Fahrten pro Richtung angeboten. In Gmunden bestehen zu den Taktkursen Anschlüsse in Richtung Grünau und Vöcklabruck sowie Ebensee, in Steyrermühl kann nach Laakirchen umgestiegen werden.

Neue Buslinie Laakirchen - Attnang-Puchheim
Auf der Strecke Laakirchen – Attnang-Puchheim wird eine neue Buslinie eingeführt, die Busse fahren hier im 2-Stundentakt. Die Busse fahren über die Haltestelle Ehrenfeld (Sandhäuslberg). Ein Zubringerbus zu dieser Linie



Fotos: ÖBB

(Kleinbus) von/nach Kleinreith ermöglicht einen Anschluss am Morgen Richtung Attnang, am Nachmittag aus Richtung Attnang. Es entstehen dadurch vor allem für Pendler gute Verbindungen aus Ohlsdorf zum Intercity-Knoten Attnang.

Salzkammergutbahn Attnang-Puchheim - Stainach-Irdning

Auf der Salzkammergutbahn gibt es bereits seit Dezember 2007 mehrere durchgebundene Züge von/nach Linz, sodass die Landeshauptstadt von Aurachkirchen ohne Umsteigen in Attnang erreicht werden kann. Eine interessante Morgenverbindung besteht etwa ab 7.39 Uhr (an Linz 8.33), retour z.B. ab Linz 17.26, an Aurachkirchen 18.23 Uhr. Neu ist ab 25. März eine Abendverbindung Attnang-Puchheim – Bad Ischl, die den Bahnhof Aurachkirchen anfährt (Abfahrt in Attnang-Puchheim 23.12 Uhr).

Hundebesitzer aufgepasst: richtig „Gassi“ gehen will gelernt sein

Wer einen Hund führt, muss die Exkremte seines Hundes, die dieser im Ortsgebiet hinterlässt, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

Ein kleiner Tipp für Hundehalter-Neulinge: Es ist nichts Neues, dass Bewegung die Verdauung anregt. Deshalb bringt Gassi gehen einfach nur die natürlichste Sache der Welt in Gang. Genauso selbstverständlich sollte es aber auch sein, die kleinen Malheure im Ortsgebiet auch wieder in Ordnung zu bringen. Einfach ein gewöhnliches Plastiksackerl über die Hand stülpen, Häufchen einsam-

eln, Sackerl verschließen und bei nächster Gelegenheit entsorgen.

Generell dürfen Hunde – wie schon bisher – andere Personen aber auch andere Tiere nicht gefährden oder belästigen. Zu beachten ist, dass die Vierbeiner an öffentlichen Orten nicht unbeaufsichtigt herumlaufen dürfen. Der Hundebesitzer oder die mit der Beaufsichtigung betraute, geeignete Person muss das Tier jederzeit kontrollieren können, also jedenfalls in Sicht- und Rufweite zu ihm sein.

Im Ortsgebiet (darunter versteht man jedenfalls alle Straßenzüge,

Gehsteige, Gehwege und Parks innerhalb der Ortstafeln „Ortsanfang“ und „Ortsende“) besteht Leinen- oder Maulkorbpflicht.

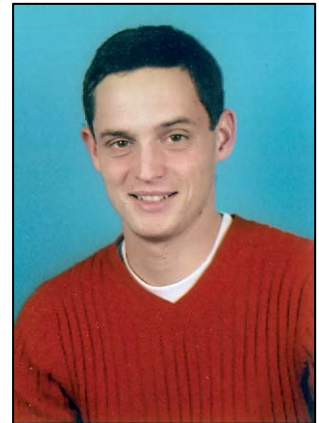
Bei Bedarf, jedenfalls aber an Haltestellen, in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen und Kindergärten, auf Kinderspielplätzen sowie bei größeren Menschenansammlungen, wie z.B. in Einkaufszentren, Badeanlagen und bei Veranstaltungen besteht Leinen- und Maulkorbpflicht.

Verstöße gegen diese Verpflichtungen werden von der Bezirkshauptmannschaft mit Geldstrafen bis zu maximal €7.000,- geahndet.

Geschätzte Waldbesitzer!

Wie in den vergangenen Jahren wird eine Forstpflanzenaktion in Zusammenarbeit mit dem BWV (Bäuerlicher Waldbesitzerverband) organisiert. Die erste Bestellung erfolgt am 27. Februar, eine zweite am 25. März. Um eine zeitgerechte Bestellung wird ersucht. Sie erreichen mich unter den unten angeführten Telefonnummern.

Aufgrund eines Vorfalles welcher sich im letzten Jahr in der Nähe von Großreith ereignet hat, möchte ich eine kurze Information an jene Waldbesitzer richten, die planen, den Schlagabraum (Ast- Holzmaterial) direkt am Hiebsort zu verbrennen.



Auszug aus dem Forstgesetz Abschnitt IV Forstschutz - Schutz vor Waldbrand:

§ 40. (1) Im Wald, in der Kampfzone des Waldes und, soweit Verhältnisse vorherrschen, die die Ausbreitung eines Waldbrandes begünstigen, auch in Waldnähe (Gefährdungsbereich), ist das Entzünden oder Unterhalten von Feuer durch hiezu nicht befugte Personen und der unvorsichtige Umgang mit feuergefährlichen Gegenständen verboten.

Hiezu zählt auch das Wegwerfen von brennenden oder glimmenden Gegenständen, wie insbesondere von Zündhölzern und Rauchwaren.

(2) Zum Entzünden oder Unterhalten von Feuer im Walde sind befugt:

- a) der Waldeigentümer, seine Forst-, Forstschutz- und Jagdschutzorgane und Forstarbeiter,
- b) sonstige Personen, sofern sie im Besitze einer schriftlichen Erlaubnis des Waldeigentümers sind, und
- c) im Gefährdungsbereich der Grundeigentümer und seine Beauftragten.

(3) Ständige Zelt und Lagerplätze

(4) Das Schlagbrennen oder sonstiges flächenweises Abbrennen von Pflanzenresten (Schlag- und Schwendabraum, Fratten) ist nur zulässig, wenn damit nicht der Wald gefährdet, die Bodengüte beeinträchtigt oder die Gefahr eines Waldbrandes herbeigeführt wird. Das beabsichtigte Anlegen solcher Feuer ist spätestens vor Beginn unter Angabe des Ortes und des Zeitpunktes der Gemeinde zu melden.

(5) Die zum Feuerentzünden befugten Personen haben mit größter Vorsicht vorzugehen. Das Feuer ist zu beaufsichtigen und vor seinem Verlassen sorgfältig zu löschen.

Ich warne vor einer Unterlassung der Meldepflicht!

Sollte es zu einer Alarmierung der ortsansässigen Feuerwehr(en) kommen, und ein gleichzeitiger Verstoß gegen das **Forstgesetz § 40** bzw. **OÖ Feuerpolizeigesetz LGB 113 §2 Abs. 8** -Unterlassung der Meldepflicht vorliegen, so tritt **§ 22 Abs. 3** in Kraft, in diesem Fall drohen Geldstrafen bis zu **3600 Euro**. Weiters werden für den Feuerwehreinsatz anfallenden Kosten dem betreffenden Waldbesitzer laut OÖ Feuerwehrtarifordnung Fassung 2005 Artikel 2 (rund 700 Euro) seitens der Gemeinde verrechnet.

Ich ersuche deshalb um eine zeitgerechte telefonische Bekanntgabe vor dem Entzünden besagter Feuer. Sie erreichen mich, von Montag bis Freitag während der Amtszeiten 0676/846940113 bzw.

0699/11098157 privat- **keine Nachrichten auf Band!**

Mit freundlichen Grüßen



Michael Moran
Gemeindeforstwart



Obstbaumaktion 2008

Die Gemeinde Ohlsdorf fördert im Frühjahr 2008 die Pflanzung von Obstbäumen in Hausgärten.



Um in den Genuss dieser Förderung zu kommen sind folgende Bedingungen einzuhalten:

<u>Allgemeine Bedingungen:</u>	
<u>Sortenempfehlung:</u>	lt. Beiliegender Empfehlungsliste
<u>Abgabe:</u>	für Privatgärten nur in Haushaltsmengen, dh. Beschränkung der Abgabe auf maximal 5 Bäume pro Haushalt (N 26 und Spindlbusch)
<u>Verpflichtungserklärung:</u>	Bepflanzung der geförderten Obstbäume auf mindestens 5 Jahre und entsprechende Pflege der Bäume
<u>Baumpflege – Baumschnitt:</u>	Schnitt der jungen Bäume im Frühjahr 2009 ev. durch Fachkräfte des Siedlervereins oder eigenständig nach Absolvierung eines Baumschnittkurses
<u>Kontrolle:</u>	Kontrolle durch die Gemeinde muss möglich sein, dh. der gepflanzte Obstbaum muss richtig gepflegt werden
<u>Pflanzung:</u>	lt. mitgelieferter Pflanzanleitung und verpflichtender Verwendung von Mausgitter und Pflanzstangen
<u>Bestellung:</u>	tel. beim Gemeindeamt unter 07612-47255-16 (Frau Texler) bis spätestens 15. 3. 2008
<u>Auslieferung:</u>	Anfang April 2008
<u>Kosten:</u>	Die Gemeinde leistet einen Zuschuss der mit gesamt €3.000,-,- gedeckelt ist.

OBSTBAUMFÖRDERUNG SORTENEMPFEHLUNGEN

FRÜHAPFEL:			
REIFE/MONAT-HALTBAR BIS	SORTE		BEKANNT SEIT
M8-9	Discovery		1949
8-9	Weisser Klar		1850
8-9	Manted		1928
8	Piros		1963

9	Retina		1991
8-9	Gravensteiner		1699
HERBSTAPFEL:			
11-01	Alkmene		1930
10-12	Elstar		1975
10-11	Oldenburg		1930
10-12	Odenwälder		???
WINTERAPFEL:			
10-03	Jonagold		1953
11-04	Florina		1977
10-03	Schweizer Orangenapfel		1954
11-04	Schöner von Boskop		1863
10-03	Kronprinz Rudolf		1860
12-03	Steirischer Maschanzker		1800
10-04	Berlepsch		1880
Birnen / Sorten			
	Alexander Lukas		
	Bosc's Flaschenbirne	Spalier empfehlenswert	
	Conference Birne	Spalier empfehlenswert	
	Doppelte Philippsbirne	Spalier empfehlenswert	
	Frühe von Trevoux	Spalier empfehlenswert	
	Herzogin Elsa	Spalier empfehlenswert	
	Williams-Birne (gelbe)		
	Williams-Birne (rote)		
	Gute Luise		
	Köstliche von Charneux		
Kirschen / Sorten			
Reife/Woche			
2.	Burlat		
4.	Dönissens gelbe Knorpelkirsche		
3.	Große Prinzesskirsche		
5.	Oktavia		
7.	Regina		
4.	Schneiders späte Knorpelkirsche		
5.	Van		
späteste	Schwarze große Knorpel-Kirsche		
Marillen / Sorten			
Reife/Woche			
2	Ungarische Beste	Spalier erforderlich	
Zwetschken:			
	Frühzwetschke		
	Hauszwetschke		

Sortenempfehlung des Umweltausschusses der Gemeinde Ohlsdorf in Absprache mit dem Siedlerverein Ohlsdorf und Gartenfacharbeiter Klaus Strasser.

Textiliensammlung

Information zur Altkleidersammlung Frühjahr 2008

- Termin:** Dienstag, 22.04.2008
(Textiliensäcke sind am Gemeindeamt kostenlos erhältlich!)
- Sammelstelle:** Bauhof der Gemeinde Ohlsdorf – Kreuzung
Hauptstraße/Forsthausstraße
(*bitte bis spätestens 16:00 Uhr abgeben!*)

Den gefüllten Textiliensack bitte gut verschnüren und nur für die Gemeinde-Straßensammlung der O.Ö.LAVU AG verwenden!



Nur tragbare Kleidung ist wiederverwendbar!

Das WC ist kein Mistkübel!

Unsere Kanäle, Pumpwerke und Kläranlagen vertragen vieles, jedoch kann über das WC entsorgter Abfall zu massiven Problemen bei der Abwasserbeseitigung führen.

Was wir unerlaubt in den Kanal werfen und einleiten kommt wieder auf uns zurück, als unnötige Kosten für uns alle. Helfen Sie uns die Umwelt zu schützen und teure Kosten bei der Abwasserbeseitigung zu sparen. Die Umwelt schützen und unnötige Wartung und Reparaturkosten sparen.

Die Gemeinde Ohlsdorf hat in den letzten 26 Jahren 15 Millionen Euro in ca. 70 km Kanalleitungen, und 16 Abwasserpumpwerke investiert. Diese wichtige Investition muss monatlich von unseren Bauhofmitarbeitern instand gesetzt bzw. gewartet werden. Bei den regelmäßigen Wartungen fällt auf, dass durch unachtsame Entsorgung der Hausabwässer die Abwasserpumpwerke sehr verschmutzt sind, die Abwasserpumpen dadurch unnötige Energie verbrauchen

und erhebliche Stromkosten verursachen. Nur unter großem Arbeitsaufwand und zusätzlichen Kosten kann der Abfall aus den Abwasserpumpen entfernt werden.

Was darf nicht in den Kanal bzw. ins Abwasser?

Binden, Feuchttücher, Slipeinlagen, Windeln, Wattestäbchen, Präservative, Katzenstreu, Vogelsand, Zigarettenkippen, Speisereste, Speiseöle und Fette, Schnittblumen, Strumpfhosen, Bauschutt, Batterien, ...

Durch die sorglose Entsorgung der oben genannten Problemstoffe entstehen Mehrkosten nicht nur für die Kanalpumpwerke, sondern für den gesamten Abwasserkanal bis hin zur Kläranlage. Kanäle müssen mehrmals im Jahr durch Reinigungsfirmen gereinigt werden, da diese Problemstoffe den Kanal erheblich belasten, sich an den Rohrwänden anlegen, zu Schäden am Kanal und zu Verstopfungen führen.

Regenwasser gehört auch nicht in den Kanal!

Dachwässer und Oberflächenwässer aus Grundstücken, die durch illegale Verrohrung und Drainagen in den Kanal abgeleitet werden, verursachen große Probleme bei Tau und Regenwetter. Die Schmutzwasserkanäle sind nur für die Entsorgung der Hausabwässer dimensioniert und erbaut worden. Bei Regenwetter kommt es immer wieder zu Rückstau im Kanal, Keller werden überflutet, Kanalschächte gehen über und Fäkalien werden auf Straßen, Gärten und Hauszufahrten gespült. Gemeindebürger sind verärgert über diese Zustände die meist von uns allen verursacht wurden. Die Behörde hat uns den Auftrag erteilt diese Missstände abzustellen und dem Fremdwasseranteil im Kanal nachzugehen und zu unterbinden. Dazu werden wir stichprobenartig verschiedene Liegenschaften überprüfen.

Denken Sie daran: Die Umwelt gehört allen und wir sollten gemeinsam darauf achten, dass wir uns auch in Zukunft an ihr erfreuen können.

Hundebildung in Ohlsdorf

Hundebildung heißt Verantwortung wahrnehmen gegenüber den Mitmenschen.

Wenn ein Hund weder „Fuß“ oder „Sitz“ noch „Platz“ beherrscht, dann ist er beim geprüften Ausbildungsteam des SVÖ Ohlsdorf gut aufgehoben. Das Team steht

mit Rat und Tat zur Seite - angeboten werden Welpenurse, Kurse für Begleithunde bis hin zu Schutzhundeprüfungen. Kursbeginn ist Samstag, 1. März 2008, 14 Uhr. Die Rasse spielt keine Rolle. Anmeldungen und Informationen - Telefon (0664) 122 11 96.

Sachkundenachweis

Alle Hundehalter brauchen bei der Anmeldung des Hundes verpflichtend einen Sachkundenachweis. Dieser Nachweis kann am Mittwoch, 2. April 2008, erworben werden. Anmeldungen - Telefon (0664) 122 11 96.



Landesmusikschulen Laakirchen / Roitham Vorchedorf / Ohlsdorf www.lms-laakirchen.com

Schüleranmeldung

Die LMS Laakirchen nimmt bis zum 26. März bis 11. April 2008 Anmeldungen für das Schuljahr 2008/09 in folgenden Unterrichtsfächern entgegen:

Blockflöte
Querflöte
Klarinette
Saxophon
Waldhorn
Trompete
Flügelhorn
Tenorhorn
Euphonium
Posaune
Tuba
Schlagwerk

Klavier
Keyboard
E-Orgel
Akkordeon
Steir. Harmonika
Melodica
Violine
Viola
Violoncello
Kontrabass
E-Bass
E-Gitarre

Gitarre
Hackbrett
Zither
Musiktheorie
Mundharmonika
Ballett
Musikalische
Früherziehung
Sologesang
Schülerchor
Jugendchor
Erwachsenenchor

Für alle „Unschlüssigen“ findet am **Mittwoch 9. April 08** um **17⁰⁰** im **Saal der LMS Laakirchen** eine **Informationsstunde** statt, in der Instrumente vorgeführt und Inhalte der Unterrichtsfächer erläutert werden. Wir beraten Sie gerne.

Bitte beachten Sie: Aufgrund der hohen Nachfrage kann es zu Wartezeiten kommen. In den Zweigstellen können aus personellen Gründen nicht alle Fächer geführt werden. Die Anmeldung gilt nur für die Dauer eines Schuljahres und muss in den Folgejahren erneuert werden.

Anmeldeformulare sind in der Musikschule, im Gemeindeamt oder unter www.lms-laakirchen.com erhältlich.

Weitere Auskünfte unter Tel.: 07613 / 2985 (LMS Laakirchen).

Oö. Familienpaket: Wertvolle Informationen für werdende und frischgebackene Eltern

Sie erwarten ein Baby oder haben eines bekommen?

Dann wissen Sie, dass mit der Schwangerschaft bzw. Geburt ein neuer Lebensabschnitt voller (Vor-)Freude auf das Baby beginnt. Kinder zu haben und zu erziehen ist eine schöne und anspruchsvolle Aufgabe, die aller-



dings auch viele Verpflichtungen mit sich bringt: zahlreiche Überlegungen werden angestellt und Entscheidungen getroffen. Auf Initiative von Familienreferent LHStv. Franz Hiesl hat das Familienreferat des Landes Oberösterreich das „Oö. Familienpaket“ neu aufgelegt.

Mit dem „Oö. Familienpaket“ erhalten alle Schwangeren und Jungfamilien ein wertvolles Bündel an Informationen über die wichtigen Phasen des Familienlebens, sowie über die den Familien zur Verfügung

gestellten Bundes- und Landesförderungen. Das darin beigelegte Gutscheinheft bietet zusätzlich kleine finanzielle Starthilfen durch oö. Betriebe an. Weiters sind Elternbildungsgutscheine in der Mappe enthalten. Später kann die Mappe als Dokumentenmappe dienen.

Das neue „Oö. Familienpaket“ erhalten Sie ab April 2008 bei Ihrer Wohnsitzgemeinde gegen Vorlage des Mutter-Kind-Passes bzw. bei der Anmeldung des Neugeborenen.

Kindergarteneinschreibung 2008/09

Kindergarten I (neben Hauptschule):

Am 10. März 2008

von 9:00 Uhr - 15:00 Uhr

bei Frau Margit Deussl

Kindergarten II (hinter Gemeindeamt):

Vom 10. - 12. März 2008

jeweils 13:00 Uhr - 14:00 Uhr

bei Frau Waltraud Riezinger

Bitte Impfkarte und Geburtsurkunde mitbringen!

Neues aus dem Schülerhort: Bällchenbad, Bruchteile und Zeit

Super Bällchenbad:

Seit letztem Jahr haben wir im Hort ein Bällchenbad; also ein Plansch-



Fotos: Höller

becken gefüllt mit bunten Bällchen, in dem die Kinder spielen, wühlen und „schwimmen“ können. Das Spiel im Bällchenbad ist gut für die Körperwahrnehmung, aber auch der Spaß kommt natürlich nicht zu kurz. Anfang diesen Schuljahres war die Gemeinde Ohlsdorf bereit, uns ein richtiges Schaumstoffbecken für unser Bällchenbad zu kaufen, das von Sicherheit und Stabilität einem simplen Plansch-

becken natürlich weit überlegen ist. An dieser Stelle möchten wir uns seitens der Spielgruppe und des Hortes recht herzlich bei Bgm. Wolfgang Spitzbart bedanken, dass er diese Anschaffung ermöglicht hat.

Langzeitthema Zeit und Bruchteile:

Pünktlich zum Neuen Jahr, haben wir uns im Hort wieder auf ein großes Projektthema gestürzt und das oben genannte gewählt. Wer sich jetzt wundert, wie diese zwei Themen zusammen passen, braucht an sich nur eine Uhr, um dahinter zu kommen, denn jede Stunde besteht aus gewissen „Bruchteilen“: Halben ($\frac{1}{2}$) Stunden, Viertel ($\frac{1}{4}$) Stunden, ... diese Teile werden den Kindern



auf spielerische Art mit Vergleichen, Ausschneiden, Übereinanderlegen, ... verständlich gemacht und durch das selbstständige Arbeiten gefestigt. Wir sind alle schon gespannt, auf welche „Zeit – Reise“ uns dieses Thema führen wird.

Hortanmeldung:

Bitte übersehen Sie nicht, dass auch im Hort eine Anmeldung für das kommende Schuljahr erforderlich ist.

Informationen erhalten Sie jederzeit gerne im Hort direkt zu den Öffnungszeiten, unter 07612 / 477 56 oder 0676 / 8 4694 0110 oder direkt im Gemeindeamt.

Faschingskrapfen für alle Ohlsdorfer Kindergarten- und Schulkinder

Auch dieses Jahr besuchte Bgm. Mag. (FH) Wolfgang Spitzbart am Faschingsdienstag alle Ohlsdorfer Kinder und spendierte Faschingskrapfen, die sich alle Kinder – von der Spielgruppe bis zur Volksschule – sichtlich gut schmecken ließen.

Alle Fotos: Gemeinde



„Ball der Oberösterreicher“ in Wien mit Schwerpunkt Salzkammergut

Am 19. Jänner fand im Austria Center in Wien der Traditionelle „Ball der Oberösterreicher“ statt.

Schwerpunktthema war dieses Jahr das Salzkammergut, das sich mit der bevorstehenden Landesausstellung 2008 präsentieren konnte.



Alle Fotos: Spitzbart



Unter den Tausenden Besuchern waren auch über 200 Ohlsdorfer - und vier Musikgruppen aus Ohlsdorf: die Köcka-Musi, die Fery-Ilg-Big-Band, der Volksliedchor und

die Feichtlgut-Gruppe „TipTop“. Außerdem übernahmen die beiden Feuerwehren Ohlsdorf und Aurachkirchen den Ordnerdienst.



11. Ohlsdorfer Ortskegelmesterschaft

veranstaltet von der Gemeinde Ohlsdorf am
Freitag, 04. April 2008 von 14:00-18:00 Uhr
und Samstag, 05. April 2008 von 09:00-15:00 Uhr
Kegelbahnen Gasthof „Altmühl“

- Ablauf:** pro Mannschaft 15 Minuten für alle Schübe (unbedingt einhalten!)
- Anmeldung:** Gemeindeamt Ohlsdorf – Frau Schallmeiner, Tel.: (07612) 47 255 – 24
- Anmeldeschluss:** Mittwoch, 02. April 2008, 12:00 Uhr
- Startgeld:** € 16,00 pro Mannschaft – bei Anmeldung zu entrichten!
 Kindermansschaften bis 16 Jahre – kostenlos!
- Siegerehrung:** Samstag, 05. April 2008 ab ca. 19:00 Uhr im Gasthof Altmühl

Mannschaftsbewerb mit Einzelwertung:

Eine Mannschaft besteht aus vier Personen (Damen, Herren, Kinder oder gemischt – je nach Meldungen!). Jeder Mannschaftsteilnehmer hat auf **drei Bahnen** jeweils **10 Schübe** zu absolvieren. Die **gesamte erreichte Punktezahl** ergibt das **Mannschaftsergebnis** (ein geworfener Kegel = ein Punkt, der erste Kegel zählt **doppelt!**). Während des Turniers sind **keine Änderungen** in der Mannschaftsaufstellung **möglich**. Alle Teilnehmer werden auch in der Einzelwertung mitgerechnet.

Allgemeine Bedingungen:

1. **Anmeldungen** können pro Teilnehmer **nur einmal** erfolgen.
2. Zur **Teilnahme** berechtigt sind alle Personen, die im **Ortsgebiet ansässig** sind, so wie alle **Beschäftigten** oder **gemeldeten** Personen von Ohlsdorfer **Firmen, Vereinen** und **Institutionen**.
3. 1. bis 3. Plätze bekommen Trophäen, die Kegelmester einen Wanderpokal, für die letzten Plätze gibt es Trostpreise.

✂ -----
Anmeldung zur 11. Ohlsdorfer Ortskegelmesterschaft am 04. und 05. April 2008

Nr.	Familienname und Vorname	Adresse (PLZ und Straße)	Ohlsdorfer *)		
			Bürger	Vereinsmitgl.	Arbeitsort

HIER NICHTS AUSFÜLLEN !

Mannschaftsname:	Tag:	Uhrzeit:
------------------	------	----------

Badminton: Sechs Titel und 22 Medaillen für Union Ohlsdorf

Nachwuchslandesmeisterschaften Badminton in Kirchdorf: Maria Fröhlich ist dreifache Landesmeisterin

Die 16 Ohlsdorfer Teilnehmer an den diesjährigen Landesmeisterschaften sorgten für ein historisches Ergebnis. Stand doch jeder von ihnen mindestens einmal am Stockerl. In allen Altersklassen wurden Medaillen erreicht. Überraschend dabei war die 14-jährige Maria Fröhlich, die gleich drei Goldene holte. Mit Vereinskollege Tobias Baumgartner gewann



sie das Mixdoppel U15, mit ihrer Partnerin aus Kirchdorf das Damendoppel und auch den Einzeltitel konnte sie sich sichern. Ihr Bruder Lukas Fröhlich gewann den Einzeltitel U13, Florian Baumgartner und Lisa Spitzer setzten sich im

Mixdoppel U19 vor zwei weiteren Ohlsdorfer Paarungen durch. Maria Pamminger und Katharina Sturm gewannen das Damendoppel U19. Für die jungen Ohlsdorfer Spieler war es zwar ein toller Erfolg, zum Ausruhen kommen sie aber nicht.

Die nächsten großen Ziele sind im April die Staatsmeisterschaften der Schüler und Jugend und im Mai die Mannschaftsstaatsmeisterschaften. Dazwischen gibt's für einige auch noch Auslandseinsätze in Belgien und Deutschland. Um auch bei diesen Turnieren gut abzuschneiden heißt es weiter mehrmals die Woche hart trainieren.



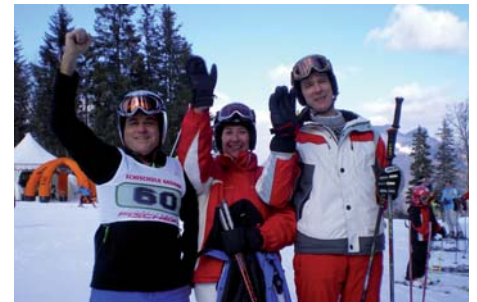
Fotos: Retschitzegger

Ohlsdorfer Ortsschimeisterschaft bei perfekten Bedingungen

Am 16. Februar gingen bei der 11. Ohlsdorfer Ortsschimeisterschaft rund 80 Teilnehmer in insgesamt 21 Klassen am Kasberg in Grünau an den Start.



Perfekte Organisation durch das Team der Gemeinde Ohlsdorf unter der Leitung von Sportreferenten Wolfgang Dutzler und die Unterstützung durch die Schischule Grünau sorgten für einen reibungslosen Ablauf des Rennens. Sonnenschein und ideale Pistenbedingungen ließen ein unfallfreies Rennen zu.



Fotos: Gemeinde

Die Schischule Grünau steckte auf dem Nordhang einen perfekten Lauf aus, den vom jüngsten Teilnehmer (5 Jahre) bis zum Ältesten (73 Jahre) und auch die Snowboarder

ohne Probleme meistern konnten. Die Siegerehrung fand am Abend im Gasthof Enichlmayr statt.

Hier die Ergebnisse im Detail:

SCHIFAHNER - Zwergerl - weiblich
1 Schmid Lara 37:59

SCHIFAHNER - Zwergerl - männlich
1 Mairhuber Moritz 26:35
2 Kienesberger Robin 28:37
3 Grill Anton 28:83
4 Kienesberger Tobias 28:91
5 Schmid Nico 31:68

SCHIFAHNER - Kinder I - weiblich
1 Mairhuber Carina 53:46
2 Pöll Hannah 54:40

SCHIFAHNER - Kinder I - männlich
1 Schemberger Markus 55:36
2 Grill Josef 1:13:89

SCHIFAHNER - Kinder II - weiblich
1 Wimmer Jasmin 44:00
2 Kalteis Julia 47:98
3 Gättinger Daniela 54:87

SCHIFAHNER - Kinder II - männlich
1 Haidinger David 43:68
2 Wimmer Maximilian 43:84
3 Haidinger Alexander 44:31
4 Inmann Daniel 1:24:86

SCHIFAHNER - Schüler I - männlich
1 Rastinger Peter 39:56
2 Schemberger Stefan 40:90
3 Lahninger Martin 43:86
4 Oberkalmsteiner Mario 46:53
5 Dollberger Philipp 46:96
6 Stüger Florian 48:49
7 Breuer David 55:40
8 Neudorfer Florian 55:41

SCHIFAHNER - Schüler II - weiblich
1 Gättinger Sabrina 50:80
2 Spitzbart Nicole 52:29

Gästeklasse SCHIFAHNER - Schüler - weiblich
1 Huemer Melanie 53:56

SNOWBOARDER - Schüler I - weiblich
1 Moser Magdalena 59:87

SNOWBOARDER - Schüler I - männlich
1 Leeb Joshua 58:26
2 Havel Nicolas 59:23

SCHIFAHNER - Jugend - männlich
1 Wimmer Thomas 39:89
2 Seber Michael 42:80

SNOWBOARDER - Allgemeine Herrenklasse

1 Kaiser Dominik 50:71

SCHIFAHNER - Damenklasse II

1 Schemberger Judith 38:96
2 Pesendorfer Ingeborg 42:36
3 Gättinger Ulrike 42:96
4 Schneider Lily 54:21
5 Kalteis Johanna 1:07:71
6 Vbgm. Eisner Christine 1:34:17

SCHIFAHNER - Damenklasse I

1 Spitzbart Elisabeth 45:32
2 Mairhuber Manuela 48:23
3 Grill Tina 49:75
4 Pöll Claudia 54:14
5 Schögl Maria 56:83

Gästeklasse SCHIFAHNER - Damenklasse

1 Grafinger Nina 40:14
2 Danzer Susanne 47:48
3 Lämmerhofer Sonja 47:74
4 Zierlinger Melitta 48:31
5 Lämmerhofer Claudia 48:86
6 Leitner Margit 54:53

SCHIFAHNER - Herrenklasse III
1 Baldinger Walter 47:87

2 Vbgm. Laubichler Herbert 53:19

3 Grobauer Adolf 56:61

SCHIFAHNER - Herrenklasse II

1 Haidinger Wolfgang 38:70
2 Pesendorfer Wolfgang 41:31
3 Dutzler Wolfgang 42:52
4 Staudinger Harald 43:18
5 Inmann Manfred 44:33

SCHIFAHNER - Herrenklasse I

1 Pöll Rudolf 37:38
2 Rastinger Max 37:62
3 Grill Uwe 38:33
4 Mayer Gerhard 39:21
5 Schmid Hannes 40:02
6 Prüssner Christian 40:72
7 Kalteis Jürgen 41:86
8 Mairhuber Jürgen 42:05
9 Kienesberger Josef 42:78
10 Leeb Mario 43:43
11 Neudorfer Christian 44:28
12 Fürbauer Oliver 51:39

SCHIFAHNER - Allgemeine Herrenklasse

1 Wimmer Andreas 37:43
2 Seber Philipp 39:10
3 Kreiseder Christian 43:09

Gästeklasse SCHIFAHNER - Herrenklasse

1 Grafinger Marco 37:10
2 Grafinger Christian 37:53
3 Heidecker Alfred 37:73
4 Grobauer Adolf 42:35
5 Huemer Franz 54:07

Ortsmeisterin 2008 - Ski

Schemberger Judith 55:36

Ortsmeister 2008 - Ski

Pöll Rudolf 37:38

Ortsmeisterin 2008 - Snowboard

Moser Magdalena 59:87

Ortsmeister 2008 - Snowboard

Kaiser Dominik 50:71



Gemeindeamt Ohlsdorf: Kostenlose steuerliche Erstberatung

Ort: Gemeindeamt Ohlsdorf; Sitzungssaal
 Zeit/Datum: Freitag jeweils um 13.00 Uhr:
 7. März 2008
 4. April 2008
 9. Mai 2008
 6. Juni 2008
 Kontakt: Stb. Mag. Dietmar Brandner
 Tel.: 0664/5264390

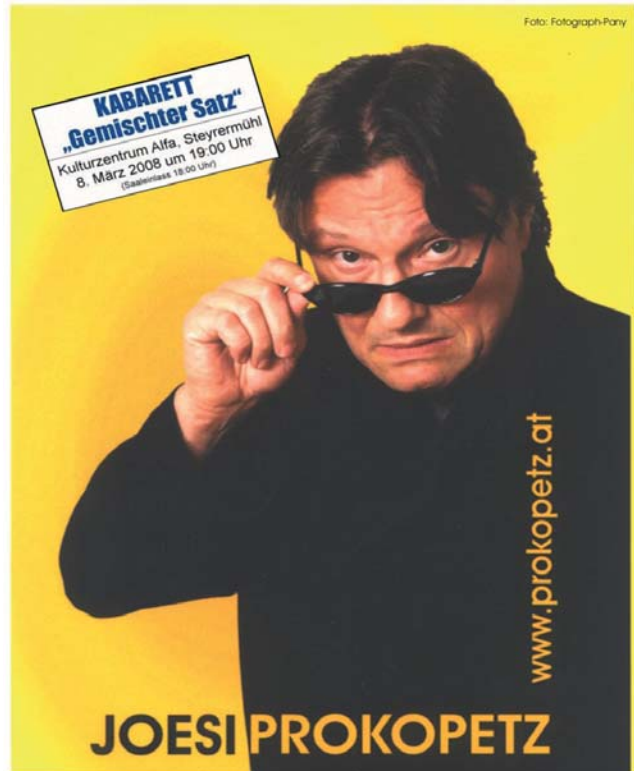
Telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich!

Präsentation des neuen Veranstaltungssicherungsgesetzes

Am Donnerstag, 28. Februar 2008 um 18:00 Uhr

werden im Sitzungssaal der Gemeinde Ohlsdorf die Neuerungen betreffend des Oö. Landesgesetzes über die Sicherheit bei Veranstaltungen präsentiert.

Hierzu laden wir Vertreter aller Vereine und Institutionen und alle interessierten Bürger sehr herzlich ein.



<p>Vorverkaufskarten bei allen Raiffeisenbanken Oberösterreichs.</p>	<p>Vorverkauf: Kategorie A: Euro 18,- Kategorie B: Euro 14,- Kategorie C: Euro 14,-</p>	<p>LIONS CLUB Laakirchen Infos unter der Telefonnummer 07613 / 20 23 5 - 11 Der Reinheits geht an sozial bedürftige Personen unserer Region.</p>
	<p>Abendkasse: Kategorie A: Euro 28,- Kategorie B: Euro 18,- Kategorie C: Euro 14,-</p>	

VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES JUGEND-TREFFS IN OHLSDORF

A-4694 Ohlsdorf • Hauptstr. 13 • Telefon (0699) 109 377 53 • Fax (0 76 12) 47 2 55-19



Wir suchen zum sofortigen Eintritt

JugendbetreuerIn

für die Betreuung im Jugendzentrum Freestyle in Ohlsdorf
 Anstellungsausmaß: 10 Wochenstunden

Tätigkeitsprofil:

- Betreuung von Jugendlichen während der Öffnungszeiten
- Programmabwicklung

Bewerbung mit Foto an:

Verein zur Förderung des Jugend-Treffs in Ohlsdorf, Hauptstr. 13, 4694 Ohlsdorf, Email: juz.freestyle@gmx.at

Anforderungsprofil:

- Freude und Engagement bei der Arbeit mit Jugendlichen
- Ausbildung und/oder Erfahrung in der Jugendarbeit sind von Vorteil
- Mindestalter: 25 Jahre
- Soziale Kompetenz
- Teamorientiert

OSTERMARKT LEBENSILFE GMDUNDEN

SAMSTAG / SONNTAG
 15. u. 16. März 2008
 jew. von 9.00 - 17.00



TAGESHEIMSTÄTTE LEBENSILFE GMDUNDEN GEORGSTR. 20

Der Verein zur regionalen Entwicklung Gmunden - TRAUSTEINREGION sucht zum ehestmöglichen Eintritt eine

Assistentin der Geschäftsführung

Arbeitsausmaß: 25 Wochenstunden

Arbeitsort: Gmunden

Zu den Aufgaben zählen neben allgemeinen Sekretariatsaufgaben, die Organisation von Veranstaltungen und Unterstützung der Geschäftsführung in den Tätigkeitsbereichen Projektmanagement, Förderwesen, Öffentlichkeitsarbeit.

Die Bewerbung richten Sie bitte an:

Verein zur regionalen Entwicklung -
 TRAUSTEINREGION
 z.H. Mag. Edith Aschenberger
 Miller-von-Aichholzstraße 50
 4810 Gmunden

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Müllabfuhr

Restabfall:	Mi, 5.3., Mi, 2.4.,	Do, 6.3. Do, 3.4.
Biotonne	Do, 28.2., Do, 13.3., Do, 27.3., Do, 10.4.,	Fr, 29.2. Fr, 14.3. Fr, 28.3. Fr, 11.4.
Gelbe Tonne:	Mi, 20.2.	Mi, 16.4.
Rote Tonne:	Fr, 14.3.	Fr, 11.4.

Beschäftigung- und Fördergruppe für Menschen mit Alzheimer

Der gemeinnützige Verein M.A.S Alzheimerhilfe Badlschbietet seit einiger Zeit eine Beschäftigungs- und Fördergruppe für Menschen mit Alzheimer und/oder Demenz in der Gemeinde Ohlsdorf an.

Die Gruppe trifft sich jeden Montag von 14.00 bis 17.00 Uhr in den Räumlichkeiten der Gemeinde Ohlsdorf. Zwei ausgebildete M.A.S – Trainerinnen betreuen die Gruppe und arbeiten mit verschiedensten Methoden wie z.B. einfache

Gedächtnisübungen, Musik, Bewegung, Spiele etc. Ziele der M.A.S – Gruppe sind, die noch vorhandenen Fähigkeiten möglichst lange zu erhalten, das soziale Miteinander zu stärken, die Lebensqualität zu verbessern und die Angehörigen zu entlasten. Der Teilnahmebeitrag beträgt 5,- € pro Stunde. Anmeldungen für einen Schnuppernachmittag sind bei Frau Maria Reitner unter der Telefonnummer 0664 / 85 89 485 möglich. Hier erhalten Sie auch weitere Infor-

mationen zu den Unterstützungsangeboten der M.A.S – Demenzservicestellen im Bezirk Gmunden.



Sprechtage in Behindertenangelegenheiten in Ihrem Gemeindeamt



Der OÖ Zivil-Invalidenverband, Bezirksgruppe Gmunden, hält seit Februar 2008 Sprechtag in Behindertenangelegenheiten im

Gemeindeamt Ohlsdorf (Zi. 4) ab

Interessierte werden informiert, beraten und bei der Antragstellung in Sozial-, Behinderten- und Pensionsangelegenheiten unterstützt.

Jeweils **Freitags von 16:00 bis**

17:00 Uhr an folgenden Terminen werden die Sprechtag abgehalten:

11. April 2008
6. Juni 2008
5. September 2008
7. November 2008

Öffentliche Schutzimpfung – Impfkation 2008

1. und 3. Zeckenschutzimpfung mit Auffrischungsimpfung – Teil 2
Donnerstag, 27. März 2008 und Montag, 21. April 2008 – jeweils

09:30 Uhr: Volksschule Ohlsdorf für Schüler
10:00 Uhr: Hauptschule Ohlsdorf für Schüler
10:30 Uhr – 11:00 Uhr: im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Ohlsdorf für Erwachsene und Kinder ab dem vollendeten 1. Lebensjahr

Die Kosten:

Bis zum vollendeten 15. Lebensjahr: €13,20
Erwachsene und Schüler ab dem vollendeten 15. Lebensjahr: €15,00

Personen die gesetzlich krankenversichert sind, erhalten einen Kostenersatz vom zuständigen Krankenversicherungsträger. Ab dem dritten und allen weiteren unversorgten Kindern (sofern die ersten beiden Kinder ebenfalls geimpft wurden) werden €3,63 eingehoben. Anfragen an den Sanitätsdienst der Bezirkshauptmannschaft Gmunden unter der Tel.: (07612) 792 DW 452.

Ärzte-Notdienst

23.02. - Dr. SEIDL P., Pinsdorf,
24.02. (07612) 73 888
01.03. - Dr. PAMMINGER N.,
02.03. Ohlsdorf, (07612) 76 771
08.03. - Dr. WEINBERGER A.,
09.03. Pinsdorf, (07612) 67 96
15.03. - Dr. WEINBERGER H.,
16.03. Pinsdorf, (07612) 67 965
22.03. - Dr. WEINBERGER H.,
24.03. Pinsdorf, (07612) 67 965
29.03. - Dr. SEIDL P., Pinsdorf,
30.03. (07612) 73 888

Mutterberatung

KEINE BERATUNG IM MÄRZ UND APRIL!

Sprechtag

Bgm. Mag. (FH) Wolfgang Spitzbart:

Montag, 16:00-18:00 Uhr,
Mittwoch, 10:00-12:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Vbgm. Herbert Laubichler:

Montag von 17:00-18:00 Uhr

Vbgm. Christine Eisner:

Dienstag von 17:00-18:00 Uhr

Kostenlose Rechtsberatung:

jeden Di, 08:00-12:00 Uhr,
Bezirksgericht Gmunden

Pensionsversicherung

Mi, 05.03., Mi, 12.03., Mi, 26.03.,
Mi, 02.04., Mi, 09.04., Mi, 23.04.,
jeweils von 08:00-14:00 Uhr
GKK Gmunden, Keimstraße 1
Tel.: (05) 78 07-173 900

Beratungen

ÖZIV - Behindertenberatung

Freitag, 11.04., 16:00-18:00 Uhr,
Gemeindeamt, Zi. 4

Steuerliche Erstberatung

Freitag, 07.03., 04.04., 13:00 Uhr,
Sitzungssaal der Gemeinde

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

Februar - April 2008 - jetzt Newsletter abonnieren unter www.ohlsdorf.at

Montag, jeweils von 14:00 bis 17:00 Uhr
Räumlichkeiten der Gemeinde Ohlsdorf
Beschäftigung- und Fördergruppe für Menschen mit (Alzheimer) Demenz
Veranstalter: Verein M.A.S Alzheimerhilfe
E-mail: verein@mas.or.at
Web: <http://www.mas.or.at/>

jeden Dienstag, 14:30 - 15:30 Uhr
Turnsaal der Volksschule Ohlsdorf
Gymnastik
Veranstalter: Pensionistenverband, Obfr. Ottilie Schmid, Sandhäuslbergstraße 17, 4662 Steyrermühl
Tel.: 43 (7613) 29 03 Mobil: 43 (699) 126 060 39
E-mail: schmidjo@aon.at

jeden Donnerstag bis 13.03.2008
Kindergarten II (hinter Gemeindeamt)
18:30 Uhr
Gesunde Gemeinde - Rückenschule
Veranstalter: Gemeinde Ohlsdorf, Wöhrrerstraße 2, 4694 Ohlsdorf,
Tel.: 43 (7612) 47 255 - 0
E-mail: gemeinde@ohlsdorf.ooe.gv.at
Web: <http://www.ohlsdorf.at>

jeden Donnerstag bis 13.03.2008
Kindergarten II (hinter Gemeindeamt)
18:30 Uhr
Gesunde Gemeinde - Pilates für Anfänger
Veranstalter: Gemeinde Ohlsdorf, Wöhrrerstraße 2, 4694 Ohlsdorf,
Tel.: 43 (7612) 47 255 - 0
E-mail: gemeinde@ohlsdorf.ooe.gv.at
Web: <http://www.ohlsdorf.at>

jeden Donnerstag, 9:00 Uhr
Treffpunkt: Eisbahnen/Ehrendorfer Wald
Gesunde Gemeinde - Nordic Walking 50+
Veranstalter: Gemeinde Ohlsdorf, Wöhrrerstraße 2, 4694 Ohlsdorf,
Tel.: 43 (7612) 47 255 - 0
E-mail: gemeinde@ohlsdorf.ooe.gv.at
Web: <http://www.ohlsdorf.at>

jeden letzten Freitag im Monat
GH Kirchenwirt - Fürtbauer
19:30 Uhr
Stammtisch - MFC Ikarus

Veranstalter: MFC Ikarus, Obm. Gerhard Huemer, Langganglweg 20, 4694 Ohlsdorf, Tel.: +43 (7612) 47 625 oder +43 (650) 760 15 99
E-mail: gerhard.huemer@utanet.at
Web: <http://www.mfc-ikarus-ohlsdorf.at>

Samstag, 01.03.2008
Kasberg
10:30 Uhr
Kindercup Rennen
Veranstalter: Sport Union Ohlsdorf, Obm. Jürgen Kalteis Tel.: 07612/739 55-86 706 Mobil: 0699/187 96 706
E-mail: juergen.kalteis@allianz.az
Web: <http://www.sportunion-ohlsdorf.at>

14-tägig jeweils am Montag, 14:00 Uhr
Gasthaus Altmühl
14:00 Uhr
Mixkegeln
Veranstalter: Pensionistenverband, Obfr. Ottilie Schmid, Sandhäuslbergstraße 17, 4662 Steyrermühl
Tel.: 43 (7613) 29 03 Mobil: 43 (699) 126 060 39
E-mail: schmidjo@aon.at

Dienstag, 04.03.2008
Abfahrt: Aurachkirchen
13:00 Uhr
Besichtigung der Energie AG Timelkam
Veranstalter: Seniorenbund Ohlsdorf, Obm. Josef Schausberger, Schusterweg 3, 4694 Ohlsdorf,
Tel.: 43 (7612) 47 136 oder 43 (664) 932 32 90

14-tägig, jeweils am Mittwoch, 20:00 Uhr
Goofy's Imbiss - Friedhofparkplatz Ohlsdorf
Motorrad - Stammtisch
Veranstalter: Goofy's Imbiss, Gottfried Speer, Hauptstraße, 4694 Ohlsdorf, Tel.: 43 (7612) 47 675

Mittwoch, 05.03.2008
Pensionistennachmittag mit Pensionsberatung
Veranstalter: Pensionistenverband, Obfr. Ottilie Schmid, Sandhäuslbergstraße 17, 4662 Steyrermühl
Tel.: 43 (7613) 29 03 Mobil: 43 (699) 126 060 39
E-mail: schmidjo@aon.at

jeweils am Donnerstag der geraden Wochen,
Schmankerlstube Ruhsam
14:00 Uhr
Seniorenstammtisch
Veranstalter: Seniorenbund Ohlsdorf, Obm. Josef Schausberger, Schusterweg 3, 4694 Ohlsdorf,
Tel.: 43 (7612) 47 136 oder 43 (664) 932 32 90

Freitag - Sonntag, 07.03.2008-09.03.2008
Zauchensee
Tennis goes Ski
Veranstalter: Sport Union Ohlsdorf, Obm. Jürgen Kalteis Tel.: 07612/739 55-86 706 Mobil: 0699/187 96 706
E-mail: juergen.kalteis@allianz.az
Web: <http://www.sportunion-ohlsdorf.at>

Mittwoch, 12.03.2008
13:00 Uhr
Wandern: Bad Wimsbach
Veranstalter: Seniorenbund Ohlsdorf, Obm. Josef Schausberger, Schusterweg 3, 4694 Ohlsdorf,
Tel.: 43 (7612) 47 136 oder 43 (664) 932 32 90

Samstag - Sonntag, 29.03.2008, 30.03.2008
Treffpunkt: Raika Ohlsdorf
7:00 Uhr
Skitouren Wochenende Krippenbrunn
Veranstalter: Sport Union Ohlsdorf, Obm. Jürgen Kalteis Tel.: 07612/739 55-86 706 Mobil: 0699/187 96 706
E-mail: juergen.kalteis@allianz.az
Web: <http://www.sportunion-ohlsdorf.at>

Samstag, 29.03.2008
Schitour Kleiner Phrygas (2.023 m)
Veranstalter: Naturfreunde Ohlsdorf, Anmeldung bei Wolfgang Tremel (0699 11890112), Leitung der Tour: Thomas Tatschl
Web: <http://www.naturfreunde.at>

jeden 1. Mittwoch im Monat, 02.04.2008
Pensionistennachmittag
Veranstalter: Pensionistenverband, Obfr. Ottilie Schmid, Sandhäuslbergstraße 17, 4662 Steyrermühl
Tel.: 43 (7613) 29 03 Mobil: 43 (699) 126 060 39
E-mail: schmidjo@aon.at

Mittwoch, 02.04.2008
13:00 Uhr
Wandern: Hausruckwald
Veranstalter: Seniorenbund Ohlsdorf, Obm. Josef Schausberger, Schusterweg 3, 4694 Ohlsdorf,
Tel.: 43 (7612) 47 136 oder 43 (664) 932 32 90

Mittwoch, 09.04.2008
Abfahrt: Aurachkirchen
8:00 Uhr
Haus der Natur in Salzburg
Veranstalter: Seniorenbund Ohlsdorf, Obm. Josef Schausberger, Schusterweg 3, 4694 Ohlsdorf,
Tel.: 43 (7613) 29 03 Mobil: 43 (664) 932 32 90

Donnerstag, 10.04.2008
12:00 Uhr
Halbtagesausflug - Hörsching: Besichtigung des Militärflughafens, gemütlicher Abschluss
Veranstalter: Pensionistenverband, Obfr. Ottilie Schmid, Sandhäuslbergstraße 17, 4662 Steyrermühl
Tel.: 43 (7613) 29 03 Mobil: 43 (699) 126 060 39
E-mail: schmidjo@aon.at

Freitag, 04.04.2008, 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag, 05.04.2008, 9:00 - 15:00 Uhr
Gasthof „Altmühl“
11. Ohlsdorfer Ortskegelmesserschaft
Veranstalter: Gemeinde Ohlsdorf, Wöhrrerstraße 2, 4694 Ohlsdorf,
Tel.: 43 (7612) 47 255 - 0
E-mail: gemeinde@ohlsdorf.ooe.gv.at
Web: <http://www.ohlsdorf.at>

Samstag, 12.04.2008
Hauptschule Ohlsdorf
20:00
Frühjahrskonzert
Veranstalter: Musikverein Ohlsdorf
E-mail: obmann@musikverein-ohlsdorf.at
Web: <http://www.musikverein-ohlsdorf.at>

Donnerstag, 17.04.2008
Gasthaus Enichlmayr
Jahreshauptversammlung des Pensionistenverbandes
Veranstalter: Pensionistenverband, Obfr. Ottilie Schmid, Sandhäuslbergstraße 17, 4662 Steyrermühl
Tel.: 43 (7613) 29 03 Mobil: 43 (699) 126 060 39